



EINLADUNG

Gemeindeversammlung

Donnerstag, 5. Dezember 2024
20.00 Uhr im Gemeindesaal

Inhaltsverzeichnis

Worte des Gemeindepräsidenten	2
Einladung / Traktanden	2
1 Traktandum – Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028 mit Budget 2025	3
1.1 Das Wichtigste in Kürze	3
1.2 Bezugsgrössen Finanzplan	3
1.3 Gestufte Erfolgsrechnung	4
1.4 Investitionsrechnung	5
1.5 Finanzkennzahlen	6
1.6 Übersicht Budgetierung nach Aufgabenbereich (Globalbudget)	7
1.6.1 Erfolgsrechnung 2025	7
1.6.2 Investitionsrechnung 2025	7
1.7 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern - Präsidiales	8
1.8 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern – Bildung und Kultur	10
1.9 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern - Gesundheit und Soziales	12
1.10 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern – Bau und Infrastruktur	14
1.11 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern - Steuern und Finanzen	16
1.12 Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget	18
1.13 Bericht der Rechnungs- und Controllingkommission an die Stimmberechtigten	19
2 Traktandum – Abrechnung des Sonderkredites für den Ausbau der Wasserversorgung Abschnitt Dorf / Hofstatt	20
3 Traktandum – Abrechnung des Sonderkredites Glasfaser für alle GFA	21
4 Traktandum – Anpassung Abfallentsorgungsreglement	22

Worte des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Luthertalerinnen und Luthertaler

Mit dem Budget für das Jahr 2025 und dem Finanzplan für die Folgejahre schauen wir nach vorne und geben den finanziellen Rahmen vor. Ich bin nun das neunte Jahr bei diesem Prozess dabei. So viele Unbekannte bei den Einnahmen wie aktuell habe ich aber noch nie miterlebt.

Insbesondere die zusätzlichen OECD-Steuereinnahmen, aber auch die Auswirkungen der Steuergesetzrevision 2025 sind längerfristig noch ungewiss. Die Finanzkennzahlen der folgenden Jahre dürften sich besser entwickeln als prognostiziert.

Mehr Klarheit haben wir bei den zu erwartenden Einnahmen im Finanzausgleich. Dieser finanziert sich aus Leistungen ressourcenstarker Gemeinden. Für die bevölkerungsarme Gemeinde Luthern mit einem sehr grossen Gemeindegebiet, mit vielen Strassen und Bächen, wird der Finanzausgleich auch in Zukunft, neben den Steuereinnahmen die wichtigste Einnahmequelle sein.

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Alois Huber
Gemeindepräsident

Einladung / Traktanden

Geschätzte Luthertalerinnen und Luthertaler

Der Gemeinderat freut sich, Sie zur Gemeindeversammlung am

Donnerstag, 5. Dezember 2024, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Luthern,

einladen zu dürfen. Wir schätzen es, Sie persönlich willkommen zu heissen, um gemeinsam mit Ihnen über die traktandierten Geschäfte Beschluss zu fassen. In der vorliegenden Botschaft finden Sie hierzu die ausführlichen Informationen.

Traktanden

- 1. Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028 mit Budget 2025**
 - 1.1 Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2025 - 2028
 - 1.2 Beschluss über das Budget 2025
 - 1.3 Kenntnisnahme des Berichts der Rechnungs- und Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Luthern
2. Abrechnung des Sonderkredites für den Ausbau der Wasserversorgung Abschnitt Dorf / Hofstatt
3. Abrechnung des Sonderkredites Glasfaser für alle GFA
4. Anpassung Abfallentsorgungsreglement
5. Allgemeine Informationen des Gemeinderates
6. Verschiedenes

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung erfolgt die Verleihung des «Prix Engagement natürlich LUTHERTAL» mit Apéro.

Die Unterlagen zu den Traktanden können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder online unter www.luthern.ch heruntergeladen werden.

Zudem kann die detaillierte Erfolgsrechnung in Papierform bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Gemeinderat Luthern

1 Traktandum – Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028 mit Budget 2025

1.1 Das Wichtigste in Kürze

Der Gemeinderat budgetiert für das Jahr 2025 einen **Aufwandüberschuss von CHF 215'940** sowie **Bruttoinvestitionen von CHF 775'000**.

Das Budget der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2025 zeigt wenig Abweichungen gegenüber den Vorjahren.

Ab 2026 darf die Gemeinde Luthern mit höheren Zahlungen des Kantons beim Finanzausgleich (vor allem beim Ressourcenausgleich) und mit Erträgen der OECD – Ergänzungssteuern rechnen. Die Informationen über die Höhe der Zahlungen an die Gemeinden sind sehr schwankend.

Die Gemeinde Luthern wartet auf gesicherte Budgetangaben des Kantons und hat deshalb im vorliegenden Aufgaben- und Finanzplan diese Erträge ab 2026 noch nicht berücksichtigt.

Die hohen Investitionen der kommenden Jahre wurden strategisch verteilt und priorisiert. Der Gemeinderat befürwortet die nachhaltigen Investitionen in die Infrastrukturen für eine positive Weiterentwicklung der Gemeinde Luthern und ist bestrebt, den Finanzhaushalt im Gleichgewicht zu halten.

1.2 Bezugsgrössen Finanzplan

Der Kanton Luzern teilt den Gemeinden jeweils seine Einschätzungen über das zukünftige Wachstum in Form der Budgetinformationen mit. Der Gemeinderat passt aufgrund der bisherigen Erfahrungswerte und Entwicklungstendenzen sowie der spezifischen örtlichen Verhältnisse die vom Kanton empfohlenen Bezugsgrössen an. Nachfolgend sind die wichtigsten Bezugsgrössen der vorliegenden Finanzplanung abgebildet:

Grundlagen	Einheiten	2025	2026	2027	2028
Einwohnerzahl	Anzahl	1'290	1'300	1'310	1'310
Veränderung Personalaufwand	%	1.50	1.50	1.50	1.50
Steuerfuss	Einheiten	2.40	2.40	2.40	2.40
Steuerkraft juristischer Personen	%	2.00	2.00	2.00	2.00
Steuerkraft natürlicher Personen	%	1.50	1.50	1.50	1.50

1.3 Gestufte Erfolgsrechnung

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
30	Personalaufwand	8'378'068	8'049'800	9'239'900	9'378'630	9'519'300	9'662'100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'604'603	2'735'650	2'677'350	2'704'390	2'731'580	2'758'970
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	738'650	723'010	662'010	860'490	901'830	898'580
35	Einlagen in Fonds und SF	273'258	135'400	182'150	85'000	98'150	120'380
36	Transferaufwand	2'955'183	3'025'880	3'260'480	3'219'260	3'215'180	3'215'520
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	2'266'978	2'439'880	2'507'395	2'481'870	2'471'260	2'459'550
	Betrieblicher Aufwand	17'216'740	17'109'620	18'529'285	18'729'640	18'937'300	19'115'100
40	Fiskalertrag	2'799'213	2'480'500	2'765'500	2'822'830	2'880'760	2'920'730
41	Regalien und Konzessionen	37'491	49'500	48'500	48'500	48'500	48'500
42	Entgelte	6'076'433	5'770'800	6'764'100	6'757'470	6'763'100	6'768'770
43	Übrige Erträge	51'773	44'700	54'250	54'2504	54'250	54'250
45	Entnahmen aus Fonds und SF	849'318	95'420	40'700	82'830	204'440	326'280
46	Transferertrag	5'689'351	5'766'980	5'996'750	5'996'750	5'996'750	5'996'750
47	Durchlaufende Beiträge	0	0		0	0	
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	2'666'978	2'439'880	2'507'395	2'481'830	2'471'180	2'460'280
	Betrieblicher Ertrag	17'770'557	16'647'780	18'177'195	18'244'460	18'418'980	18'575'560
34	Finanzaufwand	159'885	188'200	151'100	121'410	121'720	122'030
44	Finanzertrag	196'018	295'500	162'150	162'150	162'150	162'150
	Finanzergebnis	36'133	107'300	11'050	40'740	40'430	40'120
	Operatives Ergebnis	589'950	354'540	341'040	444'440	477'890	499'420
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	125'100	125'100	125'100	125'100	125'100	125'100
	Ausserordentliches Ergebnis	125'100	125'100	125'100	125'100	125'100	125'100
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (- = Mehraufwand, + = Mehrertrag)	715'050	-229'440	-215'940	-319'340	-352'790	-374'320

1.4 Investitionsrechnung

	Investitionsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
50	Sachanlagen	1'631'135	1'549'000	775'000	3'730'000	6'030'000	7'380'000
51	Investitionen auf Rechnung Dritter						
52	Immaterielle Anlagen	11'898	255'000				
54	Darlehen						
55	Beteiligungen und Grundkapitalien						
56	Eigene Investitionsbeiträge	40'000					
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge						
	Investitionsausgaben	1'683'033	1'804'000	775'000	3'730'000	6'030'000	7'380'000
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen						
61	Rückerstattungen						
62	Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen						
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnungen	1'394'196	180'000	45'000	235'000	1'025'000	1'025'000
64	Rückzahlung Darlehen						
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen						
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge						
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge						
	Investitionseinnahmen	1'394'196	180'000	45'000	235'000	1'025'000	1'025'000
	Nettoinvestitionen	288'837	1'624'000	730'000	3'495'000	5'005'000	6'355'000

1.5 Finanzkennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Selbstfinanzierungsgrad		273.46	27.47	68.49	13.02	7.00	3.55
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	180.90 %	54.90 %	32.01 %	44.71 %	27.01 %	23.91 %

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als CHF 1'500 beträgt.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	4.99 %	3.05 %	3.13 %	2.84 %	2.16 %	1.38 %

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 % belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als CHF 1'500 beträgt.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.58 %	0.65 %	0.55 %	0.55 %	0.54 %	0.54 %

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 % nicht übersteigen.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Kapitaldienstanteil	< 15 %	5.48 %	5.85 %	4.94 %	6.14 %	6.30 %	6.21 %

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 % nicht übersteigen.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	4.68 %	74.94 %	27.90 %	87.75 %	179.06 %	299.02 %

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 % nicht übersteigen.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Nettoschuld je Einwohner	CHF < 2'500	CHF 177.94	CHF 2'631.15	CHF 1'038.04	CHF 3'272.14	CHF 6'704.94	CHF 11'288.23

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte CHF 2'500 nicht übersteigen.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Nettoschuld ohne SF je Einwohner	CHF < 3'000	CHF -365.28	CHF 1'601.06	CHF 760.14	CHF 3'025.44	CHF 6'245.93	CHF 10'679.19

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen (SF) und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen sollte CHF 3'000 nicht übersteigen.

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	62.27 %	87.10 %	68.53 %	86.19 %	131.01 %	148.36 %

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 % nicht übersteigen.

1.6 Übersicht Budgetierung nach Aufgabenbereich (Globalbudget)

Die einzelnen Aufgabenbereiche der Gemeinde Luthern sind in der nachfolgenden Tabelle als Übersicht dargestellt:

1.6.1 Erfolgsrechnung 2025

	Aufwand	Ertrag	Saldo Budgetbeschluss
1 - Präsidiales	1'520'470	902'435	618'035
2 - Bildung	5'293'120	2'567'230	2'725'890
3 - Gesundheit und Soziales	9'137'950	6'805'300	2'332'650
4 - Infrastruktur, Umwelt, Energie, Bau	2'419'345	1'453'130	966'215
5 - Steuern, Finanzen	309'500	6'736'350	-6'426'850
Abschluss	18'680'385	18'464'445	215'940

1.6.2 Investitionsrechnung 2025

	Ausgaben Budgetbeschluss	Einnahmen	Nettoinvestitionen
1 - Präsidiales	0	0	0
2 - Bildung	150'000	0	150'000
3 - Gesundheit und Soziales	0	0	0
4 - Infrastruktur, Umwelt, Energie, Bau	625'000	45'000	580'000
5 - Steuern, Finanzen	0	0	0
Abschluss	775'000	45'000	730'000

1.7 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern – Präsidiales

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen:

- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat
- Gemeindeverwaltung
- Bevölkerungsschutz / Gemeindeführungsstab
- Repräsentation und Veranstaltungen
- Raumordnung und Ortsplanung

Der Bereich Präsidiales führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde und ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Er sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide des Gemeinderates und der übrigen Organe.

Er sichert den reibungslosen Vollzug der Verwaltungsaufgaben gemäss den entsprechenden gesetzlichen Grundlagen. Er garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen.

Er setzt sich für den Bevölkerungsschutz ein und organisiert die Organe zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Bevölkerung in solch schwierigen Situationen.

Ebenfalls nimmt der Bereich gute Ideen und Visionen innerhalb wie auch ausserhalb der Verwaltung auf und verfolgt diese gezielt weiter.

Mit dem Verein "Napfbergland" will man die Region weiterentwickeln und der Abwanderung entgegenwirken.

Er unterstützt bestehende und neue Gewerbebetriebe mit dem Kauf von Gewerbeland.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Wir sind auf Katastrophen und Notlagen vorbereitet.
- Luthern ist eine attraktive Wohngemeinde

Lagebeurteilung

Die Gemeinde ist gut aufgestellt. Sorgfältig vorbereitete Gemeindeversammlungen sorgen für gute Entscheidungsgrundlagen und Transparenz. Die Verwaltung und der Gemeinderat führen ihre Arbeiten zielorientiert und exakt zum Wohle der Bevölkerung aus.

Das Personal arbeitet gut koordiniert und in gegenseitiger Absprache, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Prozesse sollen möglichst effizient umgesetzt werden.

Der Gemeindeauftritt nach innen wie auch nach aussen wird laufend optimiert, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden.

Die Ortsplanung geht noch vor Ende Jahr in die definitive Vorprüfung

Eine zeitgemässe Infrastruktur für Bildung, Gesundheitsversorgung und Freizeit wird angestrebt. Dadurch wird die Attraktivität von Luthern als Wohn-gemeinde erhöht.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Abwanderung der Bevölkerung	Zunehmende Schwierigkeiten, Personal für Behörden/Kommissionen zu rekrutieren.	hoch	Attraktive Rahmenbedingungen und zeitgemässe Infrastruktur schaffen und erhalten.
Chance: Zusammenhalt der Bevölkerung	Hohe Akzeptanz der Behördenbeschlüsse	hoch	Bevölkerung offen informieren und in Entscheidungsprozess miteinbeziehen.

Massnahmen und Projekte

Präsidiales (in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeit-raum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Erstellung Konzept Katastrophen-/Bevölkerungsschutz	Planung/Umsetzung		2023-2025	ER	8	7			
Gemeindeentwicklung und Projekte	Planung/Umsetzung		2024-2028	ER	50	50	50	50	50
Planung Dorfentwicklung mit Mehrzweckanlage	Planung	150	2022-2025	IR	50				
Renovation Verwaltungsgebäude	Planung	850	2024-2026	IR			100	350	400
Mehrzweckanlage	Planung/Umsetzung	13'000	2025-2028	IR			3'000	5'000	5'000

Messgrössen

Messgrösse	Art	Ziel-grösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Einwohnerzahl	Per 31.12.	1'300	1'262	1'280	1'290	1'300	1'310	1'310

Statistische Grundlagen

Grundlage	Art	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022
Beschäftigte in der Gemeinde Sektor 1 (Land- / Forstwirtschaft)	Anzahl	306	284	280	293	293
Beschäftigte in der Gemeinde Sektor 2+3 (Gewerbe / Dienstl.)	Anzahl	415	424	393	390	390
Betriebe in der Gemeinde Sektor 1 (Land- / Forstwirtschaft)	Anzahl	121	116	115	115	115
Betriebe in der Gemeinde Sektor 2+3 (Gewerbe / Dienstl.)	Anzahl	61	60	57	52	52

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Präsidiales	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Saldo Globalbudget	525'114	595'100	618'035	3.9	723'190	766'840	766'960
Aufwand	1'363'691	1'468'450	1'520'470	3.5	1'625'630	1'669'280	1'669'400
Ertrag	-838'577	-873'350	-902'435	3.3	-902'440	-902'440	-902'440
Leistungsgruppen							
110 – Gemeindeversamm- lung	91'575	86'550	84'950				
Aufwand	91'575	86'550	84'950				
120 – Gemeinderat	300'716	345'500	390'650				
Aufwand	365'716	422'500	471'150				
Ertrag	-65'000	-77'000	-80'500				
130 – Gemeindeverwaltung	130'087	155'550	135'935				
Aufwand	903'664	951'900	957'870				
Ertrag	-773'577	-796'350	-821'935				
140 – Bevölkerungsschutz / Gemeindeführungsstab	2'735	7'500	6'500				
Aufwand	2'735	7'500	6'500				

Investitionsrechnung

Präsidiales	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Investitionsausgaben (Brutto)	135'873	50'000	0	-100	3'100'000	5'350'000	5'400'000
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	200'000	1'000'000	1'000'000
Nettoinvestitionen	135'873	50'000	0	-100	2'900'000	4'350'000	4'400'000

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Pensen der Gemeinderäte sind mit der neuen Legislatur erhöht worden. Sie nähern sich damit dem effektiven Aufwand der Ratsmitglieder an.

1.8 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern – Bildung und Kultur

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Basisstufe BS
- Primarschule PS
- Sekundarschule ISS
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Stufenübergreifende Dienstleistungen
- Kultur und Medien
- Tourismus, Regionalverkehr, Wanderwege

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Der Aufgabenbereich Bildung organisiert die Volksschule gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Im Rahmen des Gesundheitsgesetzes stellt der Bereich die Schulgesundheit sicher. Zudem ist er für den Schülertransport zuständig.

Die Musikschule wird regional als Gemeindeverband geführt.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Legislaturprogramm:

Lagebeurteilung

Die Schule Luthern steht nach wie vor gut da. Der Unterricht läuft gut und die Lehrpersonen fördern die Lernenden bereits jetzt schon sehr individuell.

Der steigende Bedarf an Mitarbeiter/innen und der gleichzeitige und andauernde Mangel an Lehrpersonen fordern unsere Schule heraus.

Aufgrund der steigenden Zahl der Lernenden an der Basisstufe wurde eine dritte Abteilung eröffnet. Unser komplexes Schulsystem stellt hohe Anforderungen an Schulleitung, Lehrpersonen, Lernende und Infrastruktur. Die Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften muss verbessert werden.

Es ist deshalb ein grosses Anliegen des Gemeinderates, die Schulanlage so gut wie möglich den Bedürfnissen der Schule anzupassen. Im Idealfall können Synergien zusammen mit anderen Bereichen wie Kultur, Tourismus, Militär usw. genutzt werden.

In der Hauswartwohnung ist momentan die Kindertagesstätte untergebracht. Längerfristig werden zusätzlich Räume für die Schule nötig sein.

Weiterhin wird der Schülertransport mit eigenen Schulbussen kombiniert mit dem öffentlichen Verkehr sichergestellt.

Den Musikunterricht organisiert die Musikschule Region Willisau. Diese ist ein Gemeindeverband mit 13 Gemeinden.

- Wir wollen das bestehende ÖV-Angebot erhalten und nach Bedürfnis weiterentwickeln
- Wir wollen eine positive Wahrnehmung der Gemeinde und zusätzliche Wertschöpfung schaffen
- Der Musikschulunterricht wird in der Gemeinde angeboten
- Wir sorgen für eine angemessene schulische Infrastruktur.

Die touristischen Angebote im Luthertal werden in Zusammenarbeit mit natürlich LUTHERTAL angepriesen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko		Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Mangel an qualifiziertem Personal im Schulbereich		Es können nicht alle Stellen besetzt werden	Hoch	Frühes Ausschreiben auf möglichst vielen Plattformen
Chance: Führung aller Stufen der Volksschule in Luthern		Tiefere Transportkosten, attraktiver Wohnort	Hoch	Langfristige Planung, altersgemischte Klassen führen
Chance: Weit fortgeschritten altersgemischtes unterrichten		Einfacheres Erreichen der «Schule für Alle» bis 2035	Mittel	Stetige Weiterentwicklung

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Durchschnittliche Klassengrösse	Anzahl Schüler	18-20	21.9	19.0	16.7			
Personalstellen	Vollzeitstellen	17-18	15.1	17.5	15.2			
Lernende/Abteilungen	Anzahl	170/9	153/7	153/8	150/9			
Anteil Schulabgänger mit Anschlusslösung	%	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl taxpflichtige Logiernächte in der Gemeinde	Anzahl	10'000	8'008	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000

Massnahmen und Projekte

Bildung (in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeit- raum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Schulmöbel / Schülerpulte	Umsetzung	160	2024- 2025	IR	80	80			
Photovoltaikanlage SH Hofmatt	Umsetzung	150	2023- 2024	IR	50				
Unterstand Schulbus	Umsetzung	70	2025	IR		70			
Ersatzbeschaffung Schulbus	Planung	80	2024	IR	80				

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Bildung und Kultur	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Saldo Globalbudget	2'078'774	2'503'770	2'725'890	8.9	2'769'570	2'810'490	2'851'560
Aufwand	4'628'598	4'959'120	5'293'120	6.7	5'336'580	5'377'390	5'418'330
Ertrag	-2'549'824	-2'455'350	-2'567'230	4.6	-2'567'010	-2'566'900	-2'566'770
Leistungsgruppen							
210 – Basisstufe	205'139	326'110	398'300				
Aufwand	633'273	746'110	886'800				
Ertrag	-428'133	-420'000	-488'500				
212 – Primarschule	614'041	661'180	656'530				
Aufwand	1'110'608	1'209'470	1'224'730				
Ertrag	-496'567	-548'290	-568'200				
220 – Sekundarschule 1	523'556	652'500	697'400				
Aufwand	1'013'298	1'077'500	1'095'300				
Ertrag	-489'741	-425'000	-397'900				
230 – Volksschule übriges	399'299	399'350	565'000				
Aufwand	1'505'204	1'451'660	1'659'580				
Ertrag	-1'105'905	-1'052'310	-1'094'580				
240 – Kultur und Medien	53'412	67'700	69'200				
Aufwand	61'158	69'200	80'200				
Ertrag	-7'746	-1'500	-11'000				
250 – Tourismus, Regional- verkehr, Wanderwege	283'327	396'930	339'460				
Aufwand	305'058	405'180	346'510				
Ertrag	-21'731	-8'250	-7'050				

Investitionsrechnung

Bildung und Kultur	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Investitionsausgaben (Brutto)	16'810	210'000	150'000	-28.6	0	0	0
Investitionseinnahmen	0	60'000	0	-100.0	0	0	0
Nettoinvestitionen	16'810	150'000	150'000	0.0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Basisstufe wird seit August 2024 neu mit drei Abteilungen geführt. Die Hauswartwohnung im Schulhaus Hofstatt wird seither als Schulraum genutzt.

Die frühe Förderung ist eine neue Aufgabe der Gemeinden. Die Spielgruppenleiterinnen haben sich dementsprechend weitergebildet und die Spielgruppe wird neu der Schule angegliedert.

Die Schulinformatik wird laufend den aktuellen Standards angepasst.

1.9 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern – Gesundheit und Soziales

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Soziales
- Begegnungszentrum St. Ulrich
- Gesundheit

Der Bereich Gesundheit und Soziales bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Kinder-, Jugend-, Familien- und Altersfragen.

Er organisiert die persönliche Sozialhilfe für Hilfebedürftige aufgrund ihrer Krankheit, Sucht, schwierige Arbeitsintegration sowie Überforderung im Alltag. Wirtschaftliche Sozialhilfe erbringt der Bereich, wo die finanziellen Mittel zur Bestreitung des Lebensunterhalts fehlen. Das Sozialamt koordiniert und vermittelt den Hilfesuchenden geeignete Unterstützung über Institutionen wie SoBZ, Pro infirmis, fabia, WAS, KESB, Pro Senectute.

Das Begegnungszentrum St. Ulrich bietet den Betagten die nötige Betreuung und Pflege. Zudem stehen Bewohnerinnen und Bewohnern mit Handicap unterschiedlicher Generationen betreute Wohn- und Arbeitsplätze zur Verfügung. Eine vom Gemeinderat eingesetzte Betriebskommission unterstützt den Rat in der strategischen Führung des Begegnungszentrums St. Ulrich. Fehlende Fachkräfte wurden eingestellt – daher höhere Lohnkosten.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Legislaturprogramm:

- Wir wollen sicherstellen, dass das bestehende Angebot des Begegnungszentrums St. Ulrich erhalten bleibt und neuen Gegebenheiten angepasst wird.
- Wir fördern und unterstützen soziale Angebote.
- Wir bieten seit 2023 ein Kita-Angebot in der Gemeinde an.

- Wir wollen die bestehenden Angebote (Zwärgehüsl, Spielgruppe, Tagesstrukturen und Kita) im Verlaufe des Jahres koordinieren und Verknüpfungen schaffen.

Lagebeurteilung

Der Wandel der Gesellschaft im Bereich der Familientagesstrukturen ist in den letzten Jahren stark spürbar geworden. Um zukunftsorientiert zu handeln, wird eine Kindertagesstätte seit Januar 2023 als Pilotprojekt für die Laufzeit von zwei Jahren angeboten. Das Pilotprojekt wird gut genutzt, so dass wir bis im Sommer 2027 verlängern. Zudem werden seit Januar 2022 Betreuungsgutschriften als finanzielle Unterstützung an die Eltern von fremdbetreuten Kindern im Vorschulalter gewährt. Diese Dienstleistungen stärken das positive Bild der Gemeinde und die unternehmerische Freiheit der jungen Familien.

Die Gemeinde Luthern engagiert sich für die Jugendarbeit. Davon ist ein Teil die Prävention, die von der Organisation Akzent/Luegsch unterstützt wird.

Ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit ist der Jugendtreff, welcher für Jugendliche ab 12 Jahren jeden Freitag (ausser in den Schulferien) geöffnet ist. Die Teamfähigkeit der jungen Erwachsenen wird durch gemeinsame Aktivitäten, die der oder die Jugendbeauftragte mit den Jugendlichen organisiert und durchführt, gestärkt.

Seit März 2023 ist mit Dr. Ulrich Soltner eine hausärztliche Nachfolge gefunden worden. So kann weiterhin die medizinische Grundversorgung in der Gemeinde sichergestellt werden.

Mit der Ortsplanungsrevision wird das Land angrenzend ans Begegnungszentrum St. Ulrich von Landwirtschaftszone in öffentliche Zone umgezont. Dies ermöglicht den Bau von Alterswohnungen mit Dienstleistungen des Begegnungszentrums.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Erwachsenen mit kognitiven Schwächen Wohn- und Arbeitsplatz bieten	Generationen zusammenführen, Ressourcen der Menschen mit Defizit fördern	hoch	Zusammenarbeit Begegnungszentrum St. Ulrich und Landwirtschaftsbetrieb Innermoos. Ressourcen als Ganzes nutzen.
Chance: Altersgerechte Wohnungen im Dorf und beim Begegnungszentrum St. Ulrich	Wegzug der älteren Generationen kann eingedämmt werden	hoch	Umzonung, Planung. Mit Einbezug von externer Beratung wird evaluiert für ein zukunftsorientiertes und attraktives Begegnungszentrum.

Massnahmen und Projekte

Gesundheit und Soziales (in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Investitionen Innermoos (Wohnen im Alter)	Planung		2023-2028	IR	150				1'500
BZ Erneuerung Nasszellen	Umsetzung	1'200	2024-2028	IR	300		300	300	300
Aufbau und Betrieb Kindertagesstätte	Umsetzung		2022-2027	ER	141	148			
Eltern- und Kantonsbeiträge Kindertagesstätte	Umsetzung		2022-2024	ER	-35	-60			
Betreuungsgutschriften	Umsetzung		Jährlich	ER	7	18	18	18	18

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Auslastung Bewohnerzimmer BegegnungsZentrum St. Ulrich	%	> 98	> 96	> 98	> 98	> 98	> 98	> 98
Anzahl Lehrstellen beim BegegnungsZentrum St. Ulrich	Anzahl	6	6	5	6	6	6	6
Anzahl betreute Kinder in KiTa	Anzahl	20		14	15	18	18	18

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Gesundheit und Soziales	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Saldo Globalbudget	2'058'528	2'248'800	2'332'650	3.7	2'294'070	2'292'090	2'294'650
Aufwand	8'607'466	8'143'900	9'137'950	12.2	9'133'430	9'268'000	9'393'460
Ertrag	-6'548'938	-5'895'100	-6'805'300	15.4	-6'839'360	-6'975'910	-7'098'810
Leistungsgruppen							
310 – Soziales	1'543'759	1'752'050	1'749'650				
Aufwand	1'676'118	1'819'250	1'842'950				
Ertrag	-132'358	-67'200	-93'300				
320 – BZ St. Ulrich	0	0	0				
Aufwand	6'416'580	5'827'900	6'712'000				
Ertrag	-6'416'580	-5'827'900	-6'712'000				
330 – Gesundheit	514'768	496'750	583'000				
Aufwand	514'768	496'750	583'000				
Ertrag	0	0	0				

Investitionsrechnung

Gesundheit und Soziales	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Investitionsausgaben (Brutto)	0	705'000	0	-100	300'000	500'000	1'800'000
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	705'000	0	-100	300'000	500'000	1'800'000

Erläuterungen zu den Finanzen

Um das Begegnungszentrum in Zukunft als zeitgemässe Institution führen zu können muss einiges angepasst und ergänzt werden. Daraus resultieren höhere Kosen im Bereich Personal (Sozialpädagoge, Verwaltung, usw.) sowie bei den Sachanlagen (Elektronische Pflegedokumentation, Softwarebasierte Personalplanung, Heimadministrations-Software, Geräte für Küche und Pflege, usw.) Damit ein einigermaßen ausgeglichenes Budget möglich ist, werden die Aufenthaltstaxen und Betreuungszuschläge per 01.01.2025 erhöht.

1.10 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern – Bau und Infrastruktur

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur umfasst die Leistungsgruppen

- Liegenschaften Finanzvermögen
- Wasser, Abwasser, Abfall
- Bau, Strassen, Umwelt und Energie
- Friedhof
- Sicherheit

Der Bereich Bau und Infrastruktur sorgt für den Werterhalt der gemeindeeigenen Gebäude und Einrichtungen.

Im Bereich Sicherheit werden die kommunalen Sicherheitsorgane wie Feuerwehr und Zivilschutz koordiniert und die militärischen Vorgaben im Schiesswesen erfüllt. Eine gut ausgebildete, modern ausgestattete Feuerwehr bietet umfassenden Schutz bei Bränden, Naturereignissen und anderen Gefahren. Der Zivilschutz wird regional von der ZSO Nord-West organisiert.

Er sorgt für eine qualitativ einwandfreie und ausreichende Versorgung mit Trinkwasser. In Zusammenarbeit mit dem Gemeindezweckverband ARA Oberes Wiggertal gewährleistet er die Abwasserentsorgung. Die fachgerechte Entsorgung der Wert- und Reststoffe wird mit dem Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft GALL durchgeführt.

Der Bereich gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen, indem er diese unterhält und gezielt ausbaut. Er setzt sich dafür ein, dass die Sicherheit im Strassenverkehr erhöht werden kann.

Er unterstützt Landwirtschaft und Gewerbe im Rahmen seiner Möglichkeiten. Er fördert die Biodiversität und will die Kulturlandschaft und den Wald bestmöglich erhalten und sorgt für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage. Die Bevölkerung wird für umweltbewusstes Verhalten sensibilisiert.

Alle Haushalte der Gemeinde sind mit Breitband für schnelle Datenübertragung (Internet, Telefonie, TV, usw.) erschlossen.

Im Weiteren regelt dieser Bereich das Friedhofswesen und gewährleistet eine würdige Bestattung.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie:

- Die Gemeinde Luthern stellt eine ausreichende Wasserversorgung zur Verfügung.
- Wir schaffen zeitgemässe Bedingungen für Elektromobilität

Lagebeurteilung

Der Feuerwehr Luthern steht eine zeitgemässe Infrastruktur und Ausrüstung zur Verfügung. Die Zivilschutzorganisation Nord-West wird professionell geführt. Im 2024 sind grössere Investitionen in der Gebäudetechnik der Zivilschutzanlage nötig, welche fast vollumfänglich durch Ersatzabgaben des Kantons gedeckt sind.

Mit der Gesamtrevision der Ortsplanung erfolgt die Anpassung an die neuen übergeordneten Vorgaben des Planungs- und Baurechts, der Richtplanung sowie der Gewässerschutzgesetzgebung. Die Revision befindet sich nun in der Vorprüfung.

Das Carsharing e-drive startet am 01.01.2025. Das Sharing-Auto ist die ideale Alternative für Wenig-Fahrende, Neulenker/innen und ein günstiger Ersatz für den Zweitwagen.

Mit jährlichen Investitionen wird das Strassennetz in einem guten Zustand erhalten.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Verkauf Gewerbeland	Gewinn, neue Arbeitsplätze	mittel	Verkauf an Gewerbe mit guter Wertschöpfung in Luthern
Chance: E-Mobilität fördern	Weniger Emissionen	mittel	Angebot Carsharing

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Preis Abwasser exkl. MwSt.	CHF/m ³	1.80	1.80	1.80	1.80	1.80	1.80	1.80
Preis Trinkwasser exkl. MwSt.	CHF/m ³	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00
Bestand Feuerwehr	Anzahl	70	77	75	75	75	75	75

Massnahmen und Projekte

Bau und Infrastruktur	Status	Kosten total	Zeit- raum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Ausbau Wasserversorgung Dorf/Hofstatt	Abgeschlos- sen	692	2019- 2023	IR					
GFA-Glasfasernetz	Abgeschlos- sen	4'400	2020- 2024	IR	160				
Anschlussgebühren Glasfaser- netz	Umsetzung		2020- 2028	IR	-40	-15	-5	-5	-5
Sanierung Gemeindestrasse Luthern Bad	Planung/ Umsetzung	260	2020- 2024	IR	200				
Grundwasserpumpwerk Schachen	Abgeschlos- sen	290	2021- 2023	IR					
Sanierung Ahornstrasse	Planung/ Umsetzung	200	2022- 2024	IR	150				
Güterstrasse Hirsenegg	Planung/ Umsetzung	150	2025			150			
Güterstrasse Ey-Strasse	Planung/ Umsetzung	200	2025- 2026	IR		50	150		

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Bau und Infrastruktur	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Saldo Globalbudget	829'995	877'308	966'215	10.1	993'190	992'770	1'000'940
Aufwand	2'466'066	2'420'668	2'419'345	-0.1	2'447'030	2'436'510	2'448'550
Ertrag	-1'636'071	-1'543'360	-1'453'130	-5.8	-1'453'840	-1'443'740	-1'447'610
Leistungsgruppen							
520 – Liegenschaften Finanz- vermögen	33'033	-51'100	32'700				
Aufwand	162'052	190'150	160'200				
Ertrag	-129'019	-241'250	-127'500				
530 – Wasser, Abwasser, Abfall	0	0	0				
Aufwand	347'587	293'800	303'400				
Ertrag	-347'587	-293'800	-303'400				
540 – Bau, Strassen, Um- welt, Energie	615'577	686'508	707'120				
Aufwand	1'546'491	1'246'438	1'483'150				
Ertrag	-930'914	-739'930	-776'030				
550 – Friedhof	50'864	73'690	71'390				
Aufwand	64'314	82'990	82'690				
Ertrag	-13'450	-9'300	-11'300				
410 – Sicherheit	130'521	168'210	155'005				
Aufwand	345'623	427'290	389'905				
Ertrag	-215'102	-259'080	-243'900				

Investitionsrechnung

Bau und Infrastruktur	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Investitionsausgaben (Brutto)	1'103'186	839'000	625'000	-25.5	330'000	180'000	180'000
Investitionseinnahmen	-1'394'196	120'000	-45'000	-62.5	35'000	25'000	-25'000
Nettoinvestitionen	-291'010	719'000	580'000	-19.3	295'000	155'000	155'000

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Bereich Abfallwirtschaft ist seit mehreren Jahren defizitär. Die gut genutzten Sammelstellen und Separatabfuhrten sind für die Umwelt sehr positiv – für die Gemeinderrechnung generieren sie jedoch Kosten. Der Gemeinderat erhöht deshalb ab 01.01.2025 die jährliche Pauschale für die Abfallentsorgung.

1.11 AFP 2025-2028 Gemeinde Luthern - Steuern und Finanzen

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Steuern und Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

- Steuern
- Finanzen

Der Bereich Steuern und Finanzen organisiert und führt in Zusammenarbeit mit der Gemeindebuchhaltung das Rechnungswesen der Gemeinde Luthern. Er schafft so klare Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat.

Das fristgerechte Lohn- und Zahlungsverwesen sowie das Risikomanagement im Rahmen eines internen Controllingsystems gehören in diesen Aufgabenbereich.

Das Steueramt Luthern wird regional in Willisau geführt. Das regionale Steueramt Willisau ist für die Steuerveranlagung, den Bezug und das Inkasso der Einkommens- und Vermögenssteuern zuständig. Zudem ist es verpflichtet, den angeschlossenen Gemeinden quartalsweise Rapporte abzugeben. Die Bundessteuer wird durch die Dienststelle Steuern des Kantons Luzern unter der Aufsicht des Bundes verwaltet.

Die Sondersteuern wie die Erbschafts-, Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern werden durch die Gemeinde fristgerecht veranlagt.

Ausserdem ist der Bereich für den Bezug der jährlichen Hundesteuer verantwortlich und aktualisiert laufend die Daten der schweizweiten Plattform "Amicus", soweit dies nicht durch die Hundehalter geschieht.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Legislaturprogramm:

- Wir wollen die Steuergelder wirksam und effizient zum Wohl der Bevölkerung einsetzen.

Lagebeurteilung

Die finanzielle Lage der Gemeinde hat sich in den vergangenen Jahren stetig verbessert. Per 31.12.2023 konnte erstmals wieder seit längerer Zeit ein Nettovermögen (ohne Spezialfinanzierung) verzeichnet werden.

Um die zukünftigen Herausforderungen zu bewältigen und vorgesehenen Investitionen tätigen zu können sind weitere Verbesserungen notwendig.

Dabei haben vor allem wenig beeinflussbare Bundes- und Kantonsentscheide (AFP 2025-2028 Kanton Luzern, Einnahmen und Verteilung OECD-Mindestbesteuerung, Auswirkungen Steuergesetzrevision 2025, Revision Finanzausgleichsgesetz) grosse Auswirkungen auf unsere Ertragslage

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: hohe Nachfrage nach einheimischen Rohstoffen	Mehrerträge für die Gemeinde	hoch	Vereinbarungen anstreben
Chance: Einsparungspotenzial ohne Leistungsabbau ermitteln und umsetzen	Tiefere Aufwand für die Gemeinde	mittel	Ausgaben kritisch hinterfragen und Synergien anstreben
Risiko: Abhängigkeit von Entscheiden, die ausserhalb der Gemeinde getroffen werden	Weniger hohe Steuereinnahmen als budgetiert	hoch	Beobachten der Entscheide und über ausserkommunale Gremien Einfluss nehmen
Risiko: Hohe Investitionen laut Finanzplan	Steigende Verschuldung, hohe Abschreibungen	hoch	Ideale Finanzierungsmodelle suchen.

Massnahmen und Projekte

Steuern und Finanzen (in Tausend CHF)	Status	Kosten total	Zeit- raum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Investition in Mehrzweckanlage	Planung	13'050	2026-2028	IR	50		3'000	5'000	5'000
Renovation Verwaltungsbäude	Planung	850	2026-2028	IR			100	350	400
Überprüfung Potenzial Mehretrag/Minderaufwand	Umsetzung	-100	Ab 2025	ER		-40	-100	-100	-100

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Mahnungen	%	< 5.0 %	3.5 %	4.0 %	4.0 %	4.0 %	4.0 %	4.0 %
Steuerfuss	Einheiten	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Steuern und Finanzen	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Saldo Globalbudget	-5'492'411	-5'982'480	-6'426'850	7.4	-6'460'680	-6'509'400	-6'539'790
Aufwand	310'804	318'690	309'500	-2.9	308'380	307'840	307'390
Ertrag	-6'518'265	-6'301'170	-6'736'350	6.3	-6'769'060	-6'817'240	-6'847'180
Leistungsgruppen							
610 – Steuern	-2'688'350	-2'345'300	-2'625'400				
Aufwand	156'564	152'700	164'100				
Ertrag	-2'844'914	-2'498'000	-2'789'500				
620 – Finanzen	-2'804'061	-3'637'180	-3'801'450				
Aufwand	154'240	165'990	145'400				
Ertrag	-3'673'351	-3'803'170	-3'946'850				
Gewinn / Verlust	715'050	-229'440	-215'940				

Investitionsrechnung

Steuern und Finanzen	R 2023	B 2024	B 2025	Abw. %	P 2026	P 2027	P 2028
Investitionsausgaben (Brutto)	0	0	0	0	0	0	0
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Die ab 2025 eher vorsichtig prognostizierten Steuern entstehen durch die im Herbst 2024 vom Volk beschlossene Steuergesetzrevision.

Die Erhöhung der Beiträge des Kantons beim Finanzausgleich und die neuen OECD – Ergänzungssteuern sind für die Planjahre noch nicht bestimmbar. Sie werden jedoch mit hoher Wahrscheinlichkeit die zukünftigen Rechnungen der Gemeinde entlasten.

1.12 Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2025 – 2028 und das Budget für das Jahr 2025 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2025 – 2028 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2025 sei mit einem Aufwandüberschuss von CHF 215'940 sowie Investitionsausgaben von CH 775'000 und einem Steuerfuss von 2,4 Einheiten zu beschliessen.
3. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2024 bis 2027 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: «Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2024 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 14. Februar 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Verfügung

Der Aufgaben- und Finanzplan und das Budget werden der Rechnungs- und Controllingkommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Budgets ab.

Luthern, 14.10.2024

Gemeinderat Luthern

Der Gemeindepräsident:
Alois Huber

Der Gemeindeschreiber:
Alois Fischer

1.13 Bericht der Rechnungs- und Controllingkommission an die Stimmberechtigten

Als Rechnungs- und Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2025 bis 31.12.2028 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2025 der Gemeinde Luthern beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht das Budget 2025 den gesetzlichen Vorschriften.

Der Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028 mit den geplanten hohen Investitionen, welcher ungenügende Finanzkennzahlen ergibt, nehmen wir zur Kenntnis. Die beabsichtigten Projekte sind den finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde anzupassen und generationengerecht zu planen.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2,4 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 215'940 sowie Investitionsausgaben von CHF 775'000 und einem Steuerfuss von 2,4 Einheiten zu genehmigen.

Luthern, 14.10.2024

Die Rechnungs- und Controllingkommission Luthern

Die Präsidentin:
Andrea Christen

Die Mitglieder:
Beat Hodel

Nadja Dubach

2 Traktandum – Abrechnung des Sonderkredites für den Ausbau der Wasserversorgung Abschnitt Dorf / Hofstatt

1. Ausgaben

Ausbau Wasserversorgung Dorf / Hofstatt

Total Ausgaben (Bruttokosten) CHF 692'941.55

2. Einnahmen

Total Einnahmen CHF 0.00

3. Nettobelastung der Gemeinde

CHF 692'941.55

4. Verbuchungsnachweis

Ausgaben

Einnahmen

Rechnung 2019	CHF 208'718.20
Rechnung 2020	CHF 179'940.00
Rechnung 2021	CHF 3'917.10
Rechnung 2022	CHF 91'542.70
Rechnung 2023	CHF 208'823.55

Total gemäss Ziffer 1 / Ziffer 2 CHF 692'941.55 CHF 0.00

5. Kreditabrechnung

Bruttokosten gemäss Ziffer 1 CHF 692'941.55

Abzüglich bewilligter Sonderkredit durch
- Beschluss der Gemeindeversammlung vom 24.05.2018 CHF 690'000.00

Kreditüberschreitung CHF 2'941.55

Empfehlung der Rechnungs- und Controllingkommission

Die Rechnungs- und Controllingkommission der Gemeinde Luthern empfiehlt den Stimmberechtigten, die Abrechnung des Sonderkredites zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat empfiehlt, die Abrechnung des Sonderkredites zu genehmigen.

3 Traktandum – Abrechnung des Sonderkredites GFA Glasfaser für alle

1. Ausgaben

GFA Glasfaser für alle

Total Ausgaben (Bruttokosten) CHF 4'453'575.04

2. Einnahmen

Total Einnahmen CHF 2'397'488.29

3. Nettoinvestition/Nettobelastung der Gemeinde

Nettoinvestition

CHF 2'056'086.75

Einnahmen Anschlussgebühren GFA bis 30.09.2024

CHF -980'457.27

Nettobelastung per 30.09.2024

CHF 1'075'629.48

4. Verbuchungsnachweis

Ausgaben

Einnahmen

Rechnung 2019

CHF 172'918.51

CHF

0.00

Rechnung 2020

CHF 287'978.10

CHF

18'000.00

Rechnung 2021

CHF 1'263'578.79

CHF

602'451.53

Rechnung 2022

CHF 1'821'241.53

CHF

690'696.60

Rechnung 2023

CHF 676'351.77

CHF

1'085'877.63

Rechnung 2024

CHF 231'506.34

CHF

462.53

Total gemäss Ziffer 1 / Ziffer 2

CHF 4'453'575.04

CHF

2'397'488.29

5. Kreditabrechnung

Bruttokosten gemäss Ziffer 1

CHF 4'453'575.04

Abzüglich bewilligter Sonderkredit / Zusatzkredit durch

- Beschluss der Stimmberechtigten vom 17.05.2020

CHF 3'600'000.00

- Beschluss der Gemeindeversammlung vom 05.06.2023

CHF 900'000.00

Total bewilligte Kredite

CHF 4'500'000.00

6. Kreditunterschreitung

CHF 46'424.96

Empfehlung der Rechnungs- und Controllingkommission

Die Rechnungs- und Controllingkommission der Gemeinde Luthern empfiehlt den Stimmberechtigten, die Abrechnung des Sonderkredites zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat empfiehlt, die Abrechnung des Sonderkredites zu genehmigen.

4 Traktandum – Anpassung Abfallentsorgungsreglement

Ausgangslage

Das bisherige Abfallentsorgungsreglement stammt aus dem Jahr 2003 und wurde am 27. Mai 2003 an der Gemeindeversammlung genehmigt.

In den vergangenen Jahren haben sich sowohl die Rechtsgrundlagen wie auch die Gewohnheiten der Abfallentsorgung wesentlich verändert. Gegenüber früheren Jahren werden bedeutend mehr Siedlungsabfälle separat gesammelt.

Umsetzung

Der Gemeinderat Ressort Infrastruktur hat gemeinsam mit Roland Habermacher von Swiss Recycle das bestehende Abfallentsorgungsreglement überarbeitet und auf die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst. Das neue Reglement entspricht dem Bundesgesetz über den Umweltschutz. Zudem erfüllt es auch die Anforderungen über die Abfallverwertung Luzern Landschaft des Gemeindeverbandes GALL.

Das neue Abfallentsorgungsreglement finden Sie auf www.luthern.ch, dort wo auch die Botschaft zur Gemeindeversammlung verfügbar ist. Bei Bedarf können Sie das Reglement auch bei der Gemeindeverwaltung beziehen.

Gebührenfestlegung für Separatsammlungen und kompostierbare Abfälle

Gestützt auf das Abfallentsorgungsreglement beschliesst der Gemeinderat eine Vollzugsverordnung. Im Anhang zur Verordnung legt der Gemeinderat eine Grundgebühr pro Haushalt und Betrieb für Separatsammlungen und kompostierbare Abfälle fest. Eine Anpassung der Grundgebühr ist wie bisher auch weiterhin im Kompetenzbereich des Gemeinderates und steht nicht im Zusammenhang mit dem neu zu beschliessenden Abfallentsorgungsreglement.

Empfehlung der Rechnungs- und Controllingkommission

Die Rechnungs- und Controllingkommission der Gemeinde Luthern empfiehlt den Stimmberechtigten, das neue Abfallentsorgungsreglement zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Luthern beantragt, das neue Abfallentsorgungsreglement für die Gemeinde Luthern zu genehmigen.



Gemeindeverwaltung Luthern

Oberdorf 8 | 6156 Luthern

041 978 80 10 | gemeindeverwaltung@luthern.ch

luthern.ch